

# Ventile erneuern - Was ist zu tun?

Beitrag von „Klier“ vom 19.1.2021, 14:18

Guten Tag,

an meinem kleinen R53 sollen die Ventile erneuert werden. Bis jetzt hatte ich die Ansicht ich mache das folgendermaßen.

1. Zylinderkopf abbauen
2. Ventile und Federn entfernen
3. Kopf zum reinigen und planen bringen.
4. Ventile Einschleifen
5. Reinigen
6. Federn und Ventile wieder einbauen - Ventilschaftdichtung erneuern
7. Zylinderkopf wieder montieren.

Ich bin akutell bei Punk 3 angekommen - Bin also zu einem Motorenbauer hier ums eck gefahren der sehr gute Rezzesionen hat und seriös wirkt und habe ihm geschildert das ich neue Ventile verbauen will.

Er hat mir darauf gesagt das es so einfach nicht sei - Damit der Motor nacher funktioniert, sollte man die Ventilsitze neu fräsen und die neuen Ventile bei Bedarf auf 30 bzw. 45 Schleifen (Kosten für beides: 360 Euro).

Jetzt bin ich nattürlich etwas unsicher

Ich habe bei keinem der Beiträge oder Videos die ich je über den R53 gesehen hab gesehen das jemand die Ventilsitz gefräst hat.

Hier wird immer das Ventil neu eingeschliffen und gut ist.

Was meint ihr dazu? Denkt ihr wenn ich das nicht machen lass habe ich nacher extremen Ölverbrauch oder eventuell noch etwas schlimmeres?

Ich hoffe ihr könnt mir einen Tip dazu geben.

Vielen Dank und Gruß

Klier

---

### **Beitrag von „Spacerat“ vom 19.1.2021, 14:43**

Das ist denke ich mal eher davon abhängig, wie die Ventilsitze aussehen. Wenn sie keine Beschädigungen aufweisen, warum sollte man sie fräsen? Ich habe auch schon zig Zylinderköpfe wieder eingebaut, ohne sie zu planen - kein Problem. Nur wenn die Dichtfläche beschädigt, zerfressen oder korridiert ist, würde ich ggf. planen.

---

### **Beitrag von „Klier“ vom 19.1.2021, 14:50**

Also ich hab mir die alle angesehen und da hatte kein Ventilsitz einen riss oder ne erkennbare Delle die waren alle "schön", Den Kopf planen lasse ich auf jeden fall das kostet mich auch nur 70-75 Euro das ist okei - Ist halt aber was anderes wie ca. 350....